

# Marktgemeinde Ludweis-Aigen

3762 Ludweis 1. Bezirk Waidhofen/Thaya

Tel. 02847/4100, Fax DW  
UID ATU 16279809

e-mail: [gemeinde@ludweis-aigen.at](mailto:gemeinde@ludweis-aigen.at)  
Unsere Website: [www.ludweis-aigen.at](http://www.ludweis-aigen.at)

Parteienverkehrszeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr



---

## PROTOKOLL

über die Sitzung des

## GEMEINDERATES

im Gemeindeamt Ludweis am

Mittwoch, 06. Dezember 2017

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Die Einladung erfolgte mittels Kurrende am 1. Dezember 2017.

**Anwesende:**

1. Bgm. Helmut Schuecker
2. Vzbgm. Alfred Fasching
3. GFGR Johann Gföller
4. GFGR Josef Hölzl
5. GFGR Kurt Lobenschuß
6. GR Hauer Gottfried
7. GR Hackl Martin
8. GR Erich Hartl
9. GR Christian Hutecek
10. GR Thomas Lebersorger
11. GR Gerhard Schuecker
12. GR Wolfgang Steinbauer

**Anwesend außerdem:** Christiana Kainz, Schriftführerin

**Entschuldigt abwesend:**

1. GR Hermann Wistrail
2. GR Rosemarie Schuecker
3. GR Erwin Fraberger

**Nicht entschuldigt abwesend:**

**Vorsitzender:** Bgm. Helmut Schuecker

**Die Sitzung war öffentlich.**

**Die Sitzung war beschlussfähig.**

Bevor in die Tagesordnung eingegangen wird bringt Bürgermeister Helmut Schuecker einen Dringlichkeitsantrag gem. § 46 NÖ Gemeindeordnung ein. Dieser lautet

***- Verleihung der Goldenen Ehrennadel für Frau Dir. Helene Schuecker.***

Da keine Wortmeldungen dazu sind stellt der Bürgermeister den

**Antrag** auf Aufnahme dieses Punktes in die heutige Tagesordnung als neuen Punkt 13.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmung:** Einstimmig.

## **T a g e s o r d n u n g:**

1. Begrüßung, Eröffnung, Protokoll
2. Bericht Vorsitzender Prüfungsausschuss
3. Gebarungseinschau
4. Voranschlag 2018 samt MFP
5. Baulandverkauf Ludweis – Wolf Sabrina/Blösel Helmut, Drösiedl
6. Baulandverkauf Ludweis – Weilbold Julia/Höllersberger Mario, Wien
7. Baulandverkauf Ludweis – Lamatsch Andreas
8. Gemeindeanteil Wegebau Oedt „Hauptweg“
9. Seuchenabgabe
10. Kooperationsvertrag Stadtgemeinde Gr. Siegharts- Krabbelstube
11. Rettungsdienstvertrag Rotes Kreuz
12. Resolution Abschaffung des Pflegeregresses
13. Verleihung der Goldenen Ehrennadel für Frau Dir. Schuecker Helene
14. Berichte, laufende Angelegenheiten

### **1) Begrüßung, Eröffnung, Protokoll**

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung vom 11. September 2017 wurde allen Gemeinderäten mit der Einladungskurrende zugestellt.

Es werden keine Berichtigungsanträge eingebracht. Der Bürgermeister erklärt das Protokoll daher als genehmigt.

### **2) Bericht Vorsitzender Prüfungsausschuss**

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Gerhard Schuecker, bringt den Prüfbericht der unangesagten Gebarungseinschau vom Donnerstag, 30. November 2017 zur Kenntnis. Es gab keinerlei Beanstandungen.

Von den Anwesenden sind keine offenen Fragen dazu.

### 3) Prüfbericht Gebarungseinschau Abt. IVW3

Seitens der Aufsichtsbehörde, Abt. IVW3, wurde im September 2017 eine außerordentlich beantragte Gebarungseinschau aufgrund des bevorstehenden Ruhestandes von Herrn Kadernoschka Friedrich durchgeführt. Der entsprechende Prüfbericht ist bei der Gemeinde am 06. Oktober 2017 eingelangt.

Der Bürgermeister übergibt jedem Gemeinderatsmitglied eine Ausfertigung des Prüfberichts. Die Schriftführerin gibt zu jedem Punkt eine Erläuterung ab.

Es sind keine Wortmeldungen dazu.

Seitens der Gemeinde wird umgehend die erforderliche Stellungnahme ergehen.

### 4) Voranschlag 2018 samt MFP

Der Entwurf des Voranschlages für das Jahr 2018 samt mittelfristigem Finanzplan bis 2022 wurde erstellt und mit der Aufsichtsbehörde am 14. November 2017 beraten. Der Entwurf war vom 16. November bis einschließlich 01. Dezember 2017 öffentlich aufgelegt. Festgehalten wird, dass keine Erinnerungen eingebracht wurden.

Die Schriftführerin erläutert die finanziellen Details anhand der Summenzusammenstellung, die jedem Gemeinderat ausfolgt wurde.

Der ordentliche Voranschlag beläuft sich sowohl im Einnahmen- als auch im Ausgabenbereich auf € 1.282.700,-- wobei € 59.000,-- an Zuführungen zum außerordentlichen Haushalt vorgesehen sind.

Der außerordentliche Voranschlag weist folgende Vorhaben auf:

Wiederherstellung Unwetterschäden	€ 20.000,--
Hochwasserschutz Kollnitzgraben	€ 48.000,--
Wegerhaltungen	€ 88.000,--
Straßen-, Wegebau	€ 150.000,--
Feuerwehren	€ 60.000,--
Kapelle Liebenberg	€ 66.000,--
Raumordnungsprogramm-Überarbeitung	€ 30.000,--
Sanierung Arzthaus	€ 25.000,--
Sanierung Pfarrstadel	€ 50.000,--
Wehranlage Aigen (Resteingänge Förderung)	€ 20.000,--
WVA Kollnitzgraben (Restverr., evn-Leitung)	€ 38.000,--
ABA Kollnitzgraben (Restverrechnungen)	€ 18.000,--
<b>Insgesamt somit</b>	<b>€ 613.000,--</b>

Im Schuldennachweis zeigt sich, dass die Schulden zum Jahresbeginn	€ 1,481.100,--
betragen werden. Durch weitere Schuldenaufnahmen im Gesamtbetrag von	€ 237.000,--
und einer geplanten Tilgung in Höhe von	€ 153.800,--
ergibt sich ein veranschlagter Gesamtschuldenstand per Jahresende 2018 von	€ 1,564.300,--

Der Bürgermeister erläutert den Dienstpostenplan. Bei Fr. Christiana Kainz soll das Beschäftigungsausmaß im Jahr 2018 auf 38 Wochenstunden aufgestockt werden.

Nach eingehender Beratung stellt der Bürgermeister den

Antrag auf Zustimmung zum Voranschlag in der vorgetragenen Form.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig.

#### **5) Baulandverkauf Ludweis – Wolf Sabrina/Blösel Helmut, Drösiedl**

Herr Blösel Helmut und Frau Wolf Sabrina, Drösiedl, haben den Antrag eingebracht, das Grundstück Nr. 551/6 im Ausmaß von 1.143 m<sup>2</sup> in der Siedlung Sulzberg in der KG Ludweis zu erwerben, um ein Einfamilienhaus zur dauernden Bewohnung zu errichten. Der Kaufpreis beträgt bei € 4,-- per m<sup>2</sup> insgesamt € 4.572,--.

Der Bürgermeister stellt den

**Antrag** auf Verkauf dieses Grundstückes zum Preis von € 4,-- per m<sup>2</sup>, somit insgesamt € 4.572,-- an die Bauwerber Blösel Helmut und Wolf Sabrina, Drösiedl. Sämtliche Grunderwerbskosten gehen zu Lasten der Kaufwerber.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmung:** Einstimmig.

#### **6) Baulandverkauf Ludweis – Weilbold Julia/Höllersberger Mario, Wien**

Herr Höllersberger Mario und Frau Weilbold Julia, Wien, haben den Antrag eingebracht, das Grundstück Nr. 511/2 im Ausmaß von 930 m<sup>2</sup> in der Siedlung Sulzberg in der KG Ludweis zu erwerben, um ein Einfamilienhaus zur dauernden Bewohnung zu errichten. Der Kaufpreis beträgt bei € 4,-- per m<sup>2</sup> insgesamt € 3.720,--.

Der Bürgermeister stellt den

**Antrag** auf Verkauf dieses Grundstückes zum Preis von € 4,-- per m<sup>2</sup>, somit insgesamt € 3.720,-- an die Bauwerber Höllersberger Mario und Weilbold Julia, Wien. Sämtliche Grunderwerbskosten gehen zu Lasten der Kaufwerber.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmung:** Einstimmig.

#### **7) Baulandverkauf Ludweis – Lamatsch Andreas Ing.**

Herr Lamatsch Andreas, hat den Antrag eingebracht, das Grundstück Nr. 511/2 im Ausmaß von 930 m<sup>2</sup> sowie das Grundstück Nr. 511/3 im Ausmaß von 976 m<sup>2</sup> in der Siedlung Sulzberg in der KG Ludweis zu erwerben, um ein Einfamilienhaus auf den zwei Grundstücken zur dauernden Bewohnung zu errichten.

Nach kurzer Beratung kommen die anwesenden Gemeinderäte überein, nur die Parzelle Nr. 511/3 zum Preis von € 4,--, somit insgesamt € 3.904,--, an den Interessenten zu verkaufen.

Die Parzelle Nr. 511/2 soll an die Bewerber Weilbold Julia und Höllersberger Mario, Wien (siehe Tagesordnungspunkt 6) verkauft werden.

Der Bürgermeister stellt den

**Antrag** auf Verkauf des Grundstückes 511/3 zum Preis von € 4,-- per m<sup>2</sup>, somit insgesamt € 3.904,-- an den Bauwerber Lamatsch Andreas. Sämtliche Grunderwerbskosten gehen zu Lasten des Kaufwerbers.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmung:** Einstimmig.

### **8) Gemeindeanteil Generalsanierung „Hauptweg“ in Oedt**

Über die Wegebaugemeinschaft in Oedt soll der sog. „Hauptweg“ generalsaniert werden, wobei die bestehende Asphaltdecke eingefräst wird und mit einem doppelten bituminösen Oberflächenbelag versehen wird. Die angeschätzten Kosten des Projektes belaufen sich auf € 85.000,--.

Die Umsetzung der Wegebaumaßnahmen erfolgt durch die NÖ Agrarbezirksbehörde, Fachabteilung Güterwege, des Amtes der NÖ Landesregierung.

Der Bürgermeister stellt den

**Antrag** auf Übernahme der Leistungen lt. Förderrichtlinien wie folgt:

Leistung eines Interessentenanteiles von 15 % an den Baukosten bzw. Gewährung einer zusätzlichen Förderung von 10 %, sich also in Summe mit 25 % an den Gesamtbaukosten des Wegebauwerkes zu beteiligen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmung:** Einstimmig.

### **9) Seuchenabgabe**

Antrag auf Beschlussfassung für die Übernahme der NÖ Seuchenvorsorgeabgabe an den Gemeindeverband für Aufgaben der Abfallwirtschaft und Abgaben im Verwaltungsbezirk Waidhofen an der Thaya.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Ludweis-Aigen überträgt mit Wirksamkeit ab dem 1. Jänner 2019 die Berechnung, Vorschreibung, Einhebung, zwangsweise Einbringung, Abrechnung und Abführung der Seuchenvorsorgeabgabe an den Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgaben im Bezirk Waidhofen an der Thaya.

Der Bürgermeister stellt den

**Antrag** auf Übernahme der NÖ Seuchenvorsorgeabgabe durch den Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgaben im Bezirk Waidhofen an der Thaya.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmung:** Einstimmig.

### **10) Kooperationsvereinbarung für die Krabbelstube „Waldviertler Zwutschgerl“**

Mit der Stadtgemeinde Gr. Siegharts soll für die Kinderbetreuungseinrichtung Krabbelstube „Waldviertler Zwutschgerl“ eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen werden. Diese Vereinbarung beinhaltet, dass derzeit ein Förderbetrag von € 763,38 pro Kind und Jahr für die Betreuung verrechnet wird. Die Abrechnung wird von der Stadtgemeinde Gr. Siegharts durchgeführt und vierteljährlich im Nachhinein nach den tatsächlichen betreuten Kindern vorgeschrieben.

Der Bürgermeister stellt nach kurzer Beratung den

**Antrag** auf Zustimmung zu dieser Kooperationsvereinbarung.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmung:** Einstimmig.

### 11) Rettungsdienstvertrag Rotes Kreuz

Seitens des Roten Kreuzes wurde der Rettungsdienstvertrag vorgelegt. Demnach werden die der Gemeinde zufallenden Aufgaben gemäß § 3 des NÖ Rettungsdienstgesetzes 2017 vom Roten Kreuz erbracht und sichergestellt. Im Konkreten werden in erster Linie Personentransporte und Erste-Hilfe-Leistungen durchgeführt.

Die Gemeinde verpflichtet sich im Gegenzug für die erbrachten Leistungen den Betrag von € 4,- pro Einwohner und Jahr zu leisten. Die Beiträge werden aus den Ertragsanteilen direkt einbehalten und gesammelt rechtzeitig an das Rote Kreuz überwiesen. Die Vertragslaufzeit beträgt fünf Jahre.

Der Vertrag liegt vor und wird in den wesentlichsten Punkten zur Kenntnis gebracht.

Der Bürgermeister stellt den

Antrag auf Zustimmung zu diesem Rettungsdienstvertrag.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig.

### 12) Resolution Abschaffung des Pflegeregresses

Es liegt eine Resolution für die Abschaffung des Pflegeregresses vor. Den Gemeinderäten wurde mit der Einladungskurde die Resolution in der Anlage übermittelt.

Die Gemeinden des Bezirkes wurden eingeladen, eine entsprechende Resolution zu beschließen, um dieses Vorhaben zu unterstützen.

Da keine Wortmeldungen sind, stellt der Bürgermeister den

Antrag, der Resolution zur Abschaffung des Pflegeregresses zuzustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: 11 Zustimmungen  
1 Enthaltung von GR Christian Hutecek.

### 13) Verleihung der Goldenen Ehrennadel an Frau Dir. Helene Schuecker

Frau Helene Schuecker hat von März 1987 bis November 2017 den Kindergarten in Ludweis geleitet und ist ab 1. Dezember 2017 in Pension.

Das Kindergarten team wird gemeinsam mit den Kindern (wahrscheinlich im Februar 2018) eine Abschiedsfeier vorbereiten. Die Gemeinde wird sich an der Verabschiedung ebenfalls beteiligen und die Goldene Ehrennadel verleihen.

Der Bürgermeister stellt den

Antrag auf Zustimmung zu dieser Verleihung.

Beschluss: Der Antrag wird abgewiesen.

Abstimmung: 5 Zustimmungen: Schuecker Helmut, Hölzl Josef, Schuecker Gerhard,  
Hutecek Christian, Lobenschuss Kurt  
4 Enthaltungen: Fasching Alfred, Hauer Gottfried, Lebersorger Thomas,  
Hackl Martin  
3 Gegenstimmen: Gföller Johann, Hartl Erich, Steinbauer Wolfgang

#### 14) Berichte, laufende Angelegenheiten

Der Bürgermeister gibt folgende Berichte:

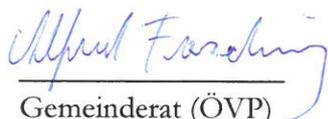
- Nächste Woche (Dienstag 12.12. oder Mittwoch 13.12.2017) kommt Herr Gödt von WA3, Horn und wird sich die bevorstehenden Arbeiten für die Pflegemaßnahmen (Sträucher u. Wurzelstöcke entfernen) in der Thaya zwischen Wehranlage und Brücke anschauen.
- Den Anschluss an das Breitband haben 4 Feuerwehren (Ludweis, Diemschlag, Drösiedl und Blumau) in Anspruch genommen. Zu den restlichen Feuerwehrrhäusern wurde der Anschluss verlegt jedoch nicht aktiviert.
- Der Abfallverband Waidhofen/Thaya hat bei der letzten Sitzung berichtet, dass sich aus den Müllgebühren in den letzten Jahren ein Überschuss von ca. € 50.000,- ergeben hat. Aus diesem Grund wird die zukünftige punktuelle Rattenvertilgung in den Orten aus dem entstandenen Überschuss der Müllgebühren beglichen. Für die Hauseigentümer fallen daher vorerst keine Kosten an.
- Herr Krebs Joachim von der FF-Ludweis hat den Antrag gestellt, dass der FF-Raum auf 15 Grad durchgehend geheizt werden muss. Er ist nämlich der Meinung, dass der DEFI-Standort wegen des Akkus beheizt sein muss. Beim Roten Kreuz wurden Erkundigungen eingeholt, dass der DEFI eine Temperatur von bis zu minus 25 Grad aushalten muss. Also dürfte der Grund für die Probleme mit dem DEFI nicht an der Temperatur liegen.
- Die Stiftung der Sparkasse Gr. Siegharts hat das Angebot gemacht in jeder Ortschaft in ihrem Einzugsgebiet kostenlos einen „DEFI“ zur Verfügung zu stellen. Die Gemeinde muss jedoch für die Kosten der Wartung aufkommen.
- Amtsleiter Friedrich Kadernoschka wird ab Jänner 2018 bis Dezember 2018 sein Freijahr im Rahmen seines „Sabbaticals“ in Anspruch nehmen. Mit 62 Jahren im Mai 2019 geht er in die Pension.
- Frau Kainz Christiana ist ab Jänner 2018 mit 38 Stunden beschäftigt und wird die Stellvertretung von Herrn Kadernoschka übernehmen. Die Dienstzeiten wurden mit dem Bürgermeister als zuständiger für das Personal besprochen. Der neue Dienstvertrag wurde von der Gemeinde Raabs/Th. erstellt und wird bei der nächsten Sitzung beschlossen.



Vorsitzender



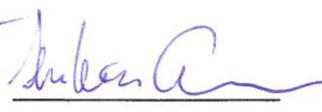
Schriftführer



Gemeinderat (ÖVP)



Gemeinderat FPÖ



Gemeinderat (SPÖ)